

Hinweis:

Nachstehendes Curriculum in konsolidierter Fassung ist rechtlich unverbindlich und dient lediglich der Information.

Die rechtlich verbindliche Form ist den jeweiligen Mitteilungsblättern der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zu entnehmen.

Stammfassung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 19. April 2007, 23. Stück, Nr. 186

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23. April 2008, 30. Stück, Nr. 259

Berichtigung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. September 2009, 113. Stück, Nr. 434

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2010, 45. Stück, Nr. 341

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 438

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354

Berichtigung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 03. Oktober 2012, 1. Stück, Nr. 1

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 02. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 359

Berichtigung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 20. Juli 2016, 50. Stück, Nr. 505

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 3. April 2017, 30. Stück, Nr. 402

Gesamtfassung ab 01.10.2017

Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics an der Fakultät für Betriebswirtschaft und der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Universität Innsbruck

§ 1 Qualifikationsprofil und Studienziele

- (1) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics ist der Gruppe der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Studien zugeordnet.
- (2) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften kann mit der Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft oder der Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft absolviert werden.
- (3) Das Bachelorstudium der Wirtschaftswissenschaften dient der wissenschaftlichen Berufsvorbildung in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften und der Qualifizierung für berufliche Tätigkeiten, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erfordern. Als wissenschaftliches Studium besteht sein Kern in der Vermittlung von Theorien, Methoden und In-

strumenten der Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre. Dabei finden auch die Erkenntnisse der Geschlechterforschung Berücksichtigung.

- (4) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics fördert in den Modulen über die fachlichen Kompetenzen hinaus auch außerfachliche soziale Kompetenzen.
- (5) Das Ausbildungsziel des Bachelorstudiums ist die wissenschaftlich fundierte, theorie- und methodengestützte Problemlösungskompetenz der Absolventinnen und Absolventen. Diese Problemlösungskompetenz soll sie befähigen, in ihren jeweiligen beruflichen Einsatzfeldern einschlägige Problemstellungen wissenschaftlich fundiert und praxisorientiert zu bearbeiten. Als akademisch ausgebildete Expertinnen bzw. Experten auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften verfügen sie über eine breite Qualifikation, die ihren Einsatz in unterschiedlichen beruflichen Feldern ermöglicht.
- (6) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften bereitet in besonderer Weise auf leitende, planende, analysierende und beratende Tätigkeiten in Unternehmen verschiedener Größe und Branchen einschließlich freiberuflicher Tätigkeiten und auf Tätigkeiten in öffentlichen Verwaltungen, Verbänden, Kammern, Interessenvertretungen und Medien sowie auf Tätigkeiten in Lehr- und Forschungsinstitutionen vor.
- (7) Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften – Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft sollen
 - in der Lage sein, auf der Basis fundierter Kenntnisse der Methoden und Instrumente der Betriebswirtschaftslehre in Führungsfunktionen der unter Abs. 6 genannten Institutionen professionell zu handeln und eigenständig Probleme zu erkennen und zu lösen;
 - in der Lage sein, bei der Lösung praktischer Probleme systematisch empirische Daten heranzuziehen sowie diese adäquat zu interpretieren und zu nutzen;
 - in der Lage sein, die sozialen und ethischen Implikationen ihres Führungshandelns zu reflektieren; sowie
 - über fachliche und methodische Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen, die es ihnen erlauben, neue wissenschaftliche Erkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre angemessen zu verstehen und ein weiterführendes Masterstudium aufzunehmen.
- (8) Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften – Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft sollen
 - in der Lage sein, in den in Abs. 6 genannten konkreten Berufsfeldern ökonomisches Fach- und Methodenwissen wissenschaftlich fundiert und praxisorientiert anzuwenden;
 - in der Lage sein, ökonomische Probleme zu erkennen, zu analysieren und zu ihrer Lösung beizutragen;
 - in der Lage sein, die zur Lösung ökonomischer Probleme relevanten empirischen Daten zu finden, zu analysieren und zu interpretieren;
 - über fachliche und methodische Fähigkeiten verfügen, die es ihnen erlauben, neue wissenschaftliche Erkenntnisse der Volkswirtschaftslehre angemessen zu verstehen und ein weiterführendes Masterstudium aufzunehmen.

§ 2 Studienumfang und Studiendauer

- (1) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte; das entspricht einer Studiendauer von sechs Semestern.
- (2) Das Studium wird in Form von Modulen durchgeführt.

- (3) Studierende wählen zwischen der Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft und der Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft. Diese Wahl muss spätestens nach erfolgreichem Abschluss von drei der vier Module Grundlagen des Managements gemäß § 6 Abs. 2 sowie zwei der drei Module aus dem volkswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 3 erfolgen und bei der Fakultätsstudienleiterin bzw. beim Fakultätsstudienleiter in schriftlicher Form deklariert werden.

§ 3 Module

- (1) Ein Modul stellt eine thematische Einheit dar und entspricht 7,5 ECTS-Anrechnungspunkten.
- (2) Alle Module mit Ausnahme der Module Einführung in die Betriebswirtschaft und Einführung in die Volkswirtschaft gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 und 2, des Moduls Wirtschaftsfremdsprache gemäß § 6 Abs. 4 Z 1 sowie der Module Soziologische Perspektiven und Denkweisen und Grundzüge der Politikwissenschaft gemäß § 7 Abs. 4 Z 1 und 2 bzw. § 8 Abs. 4 Z 1 und 2 bestehen aus zwei Lehrveranstaltungen, von denen eine Veranstaltung eine Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter ist.
- (3) Das Curriculum umfasst Pflicht- und Wahlmodule.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern

- (1) Lehrveranstaltungen ohne immanenten Prüfungscharakter:
1. Vorlesungen (VO) sind im Vortragsstil gehaltene Lehrveranstaltungen. Sie führen in die Forschungsbereiche, Methoden und Lehrmeinungen eines Fachs ein.
 2. Studienorientierungslehrveranstaltungen (SL) vermitteln einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums und dessen weiteren Verlauf. Sie schaffen eine sachliche Entscheidungsgrundlage für die persönliche Beurteilung der Studienwahl. Die maximale Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beträgt 160.
- (2) Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter sind:
1. Proseminar (PS): Proseminare führen interaktiv in die wissenschaftliche Fachliteratur ein und behandeln exemplarisch fachliche Probleme. Sie vermitteln Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. Die maximale Zahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer beträgt 40.
 2. Seminare (SE): Seminare dienen zur vertiefenden wissenschaftlichen Auseinandersetzung im Rahmen der Präsentation und Diskussion von Beiträgen seitens der Teilnehmenden. Die maximale Zahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer beträgt 30.
 3. Übungen (UE): Übungen dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter wissenschaftlicher Aufgaben eines Fachgebiets. Die maximale Zahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer beträgt 20.
 4. Vorlesung verbunden mit Übung (VU): Vorlesungen verbunden mit Übungen dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets, die sich im Rahmen des Vorlesungsteils stellen. Die maximale Zahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer beträgt 160.
 5. Wirtschaftssprachliche Lehrveranstaltungen (WL): Wirtschaftssprachliche Lehrveranstaltungen dienen der Vermittlung und intensiven Übung der fremden Wirtschaftssprache. Im Mittelpunkt steht die Kommunikation zwischen und mit den Studierenden. Die maximale Zahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer beträgt 25.

§ 5 Vergabe der Plätze in Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkungen

- (1) Bei Lehrveranstaltungen mit beschränkter Zahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer erfolgt die Vergabe der Lehrveranstaltungsplätze nach dem folgenden Verfahren:
1. Jeder bzw. jedem Studierenden dieses Studiums wird zu Beginn der Anmeldefrist zu den Lehrveranstaltungen des jeweiligen Semesters ein Punktekontingent von zweimal 1000 Punkten zugeteilt, das nach dem Ende der Anmeldefrist zu den Lehrveranstaltungen des jeweiligen Semesters verfällt.
 2. Jede bzw. jeder Studierende setzt aus ihrem bzw. seinem ersten Punktekontingent von 1000 Punkten beliebig viele Punkte auf von ihr bzw. ihm gewünschte Lehrveranstaltungen und bringt damit ihre bzw. seine Präferenzen für die erste Vergaberunde für Lehrveranstaltungsplätze zum Ausdruck.
 3. Jede bzw. jeder Studierende setzt aus ihrem bzw. seinem zweiten Punktekontingent von 1000 Punkten beliebig viele Punkte auf von ihr bzw. ihm gewünschte Lehrveranstaltungen und bringt damit ihre bzw. seine Präferenzen für die zweite Vergaberunde für Lehrveranstaltungsplätze zum Ausdruck.
 4. Jeder bzw. jedem Studierenden werden nach der Höhe der auf die jeweiligen Lehrveranstaltungen gesetzten Punkte aus dem ersten Punktekontingent bis zu vier Lehrveranstaltungsplätze in Modulen, für die sie bzw. er die Anmeldungsvoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen des Moduls erfüllt, zugewiesen.
 5. Jeder bzw. jedem Studierenden werden nach der Höhe der auf die jeweiligen Lehrveranstaltungen gesetzten Punkte aus dem zweiten Punktekontingent Lehrveranstaltungsplätze in Modulen, für die sie bzw. er die Anmeldungsvoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen des Moduls erfüllt und die im Zuge des Verfahrens gemäß Z 2 und 4 nicht vergeben wurden, zugewiesen.
 6. Die Zahl der im Verfahren gemäß Z 1 bis 5 zugewiesenen Lehrveranstaltungsplätze darf in Summe die Zahl der Lehrveranstaltungsplätze, die zum Studium im Umfang von 30 ECTS-Anrechnungspunkten im jeweiligen Semester erforderlich sind, nicht überschreiten.
 7. Unter denjenigen Studierenden, die in dem unter Z 1 bis 5 beschriebenen Verfahren weniger Lehrveranstaltungsplätze erhalten haben als zum Studium im Umfang von 30 ECTS-Anrechnungspunkten im jeweiligen Semester erforderlich sind, werden die im Verfahren gemäß Z 1 bis 5 nicht vergebenen Lehrveranstaltungsplätze verlost.
 8. Jeder bzw. jedem Studierenden werden im Zuge des unter Z 1 bis 7 beschriebenen Verfahrens genau so viele Lehrveranstaltungsplätze zugewiesen, wie zum Studium im Umfang von 30 ECTS-Anrechnungspunkten im jeweiligen Semester erforderlich sind.
- (2) Die Vergabe von Lehrveranstaltungsplätzen in Wahlmodulen (Vertiefung) Spezielle Betriebswirtschaftslehre gemäß § 7 Abs. 3 bzw. Wahlmodulen (Vertiefung) Spezielle Volkswirtschaftslehre gemäß § 8 Abs. 3 erfolgt gemäß der Rangfolge der Modulnoten im Modul (Grundlagen) der entsprechenden speziellen Betriebswirtschaftslehre gemäß § 7 Abs. 2 bzw. speziellen Volkswirtschaftslehre gemäß § 8 Abs. 2.

§ 6 Pflichtmodule des Kern- und Supportbereichs

- (1) Es sind die zwei Pflichtmodule Einführung in die Betriebswirtschaft und Einführung in die Volkswirtschaft im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Anrechnungspunkten (ECTS-AP) zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Einführung in die Betriebswirtschaft	4	7,5
2.	Einführung in die Volkswirtschaft	4	7,5

- (2) Aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 52,5 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen	4	7,5
2.	Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen	4	7,5
3.	Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen	4	7,5
4.	Grundlagen des Managements: Organisation und Personal	4	7,5
5.	Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing	4	7,5
6.	Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung	4	7,5
7.	Wirtschaftsinformatik	4	7,5

- (3) Aus dem volkswirtschaftlichen Kernbereich sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 22,5 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	(Anm.: entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)		
2.	Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten	4	7,5
3.	Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum	4	7,5
4.	Ökonomik des öffentlichen Sektors	4	7,5

- (4) Aus dem Supportbereich sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Wirtschaftsfremdsprache	4	7,5
2.	Statistische Datenanalyse	4	7,5
3.	Mathematik	4	7,5
4.	Recht für Wirtschaftswissenschaften	4	7,5

- (5) Es ist das Pflichtmodul Seminar+Bachelorarbeit im Umfang von 15 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
	Seminar + Bachelorarbeit	1	15

§ 7 Wahlmodule der Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft

- (1) (Anm.: entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)
- (2) Aus dem Angebot der speziellen Betriebswirtschaftslehren sind zwei Wahlmodule (Grundlagen) aus dem folgenden Katalog zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	SBWL Bankmanagement	4	7,5
2.	SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	4	7,5

3.	SBWL Controlling	4	7,5
4.	SBWL Finanzmanagement	4	7,5
5.	SBWL Internationales Verwaltungsmanagement	4	7,5
6.	SBWL Management-Accounting	4	7,5
7.	SBWL Marketing	4	7,5
8.	SBWL Human Resource Management	4	7,5
9.	SBWL Produktionswirtschaft und Logistik	4	7,5
10.	SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft	4	7,5
11.	SBWL Unternehmensführung	4	7,5
12.	SBWL Wirtschaftsinformatik	4	7,5
13.	SBWL Wirtschaftsprüfung	4	7,5

- (3) Aus einer der unter Abs. 2 gewählten speziellen Betriebswirtschaftslehren ist ein Wahlmodul (Vertiefung) zu absolvieren. Die Anmeldung zu einem Wahlmodul (Vertiefung) setzt den erfolgreichen Abschluss des jeweils vorausgesetzten Moduls (Grundlagen) gemäß Abs. 2 in der jeweiligen speziellen Betriebswirtschaftslehre voraus:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Vertiefung SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	4	7,5
2.	Vertiefung SBWL Controlling	4	7,5
3.	Vertiefung SBWL Management-Accounting	4	7,5
4.	Vertiefung SBWL Marketing	4	7,5
5.	Vertiefung SBWL Human Resource Management	4	7,5
6.	Vertiefung SBWL Produktionswirtschaft und Logistik	4	7,5
7.	Vertiefung SBWL Public-Management-Instrumente	4	7,5
8.	Vertiefung SBWL Risikomanagement	4	7,5
9.	Vertiefung SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft	4	7,5
10.	Vertiefung SBWL Unternehmensführung	4	7,5
11.	Vertiefung SBWL Wirtschaftsinformatik	4	7,5
12.	Vertiefung SBWL Wirtschaftsprüfung	4	7,5

- (4) Aus dem folgenden Katalog ist ein Wahlmodul Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Soziologische Perspektiven und Denkweisen	4	7,5
2.	Grundzüge der Politikwissenschaft	4	7,5

- (5) Aus den folgenden Wahlmodulen ist ein Modul auszuwählen:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 7 Abs. 2	4	7,5
2.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 7	4	7,5

	Abs. 3		
3.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 7 Abs. 4	4	7,5
4.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 8 Abs. 2	4	7,5
5.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 8 Abs. 3	4	7,5
6.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 8 Abs. 4	4	7,5
7.	Betriebliche Entscheidungen	4	7,5
8.	Gender und Management	4	7,5
9.	Integriertes Management mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen	4	7,5
9a.	Italienisches Recht und Wirtschaft I: Öffentliches Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht	4	7,5
9b.	Italienisches Recht und Wirtschaft II: Handels- und Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, Konkursrecht	4	7,5
9c.	Italienisches Steuerrecht	4	7,5
10.	Lehren und Lernen in Organisationen	4	7,5
11.	Steuermanagement	4	7,5
12.	Unternehmensanalyse	4	7,5
13.	Unternehmensrechnung und -sanierung	4	7,5
14.	Betriebswirtschaftliche Integration	3	7,5

(6) Es ist ein freies Wahlmodul im Ausmaß von 7,5 ECTS-AP zu absolvieren.

	Modul	SSt	ECTS-AP
	Freies Wahlmodul		7,5

§ 8 Wahlmodule der Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft

- (1) (Anm.: entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)
- (2) Aus dem Angebot der speziellen Volkswirtschaftslehren sind zwei Wahlmodule (Grundlagen) aus dem folgenden Katalog zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	(Anm.: entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)		
2.	SVWL Wirtschaftspolitik (Grundlagen)	4	7,5
3.	SVWL Finanzwissenschaft (Grundlagen)	4	7,5
4.	(Anm.: entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)		
5.	SVWL Wirtschafts- und Sozialgeschichte (Grundlagen)	4	7,5

6.	SVWL Makroökonomik offener Volkswirtschaften und europäische Integration (Grundlagen)	4	7,5
7.	SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie (Grundlagen)	4	7,5
8.	SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen (Grundlagen)	4	7,5
9.	SVWL Wettbewerbstheorie und -politik (Grundlagen)	4	7,5
10.	SVWL Freizeit- und Sportökonomik (Grundlagen)	4	7,5
11.	SVWL Ökonomik der sozialen Sicherung (Grundlagen)	4	7,5
12.	SVWL Umweltökonomik (Grundlagen)	4	7,5
13.	SVWL Regionalökonomik (Grundlagen)	4	7,5
14.	SVWL Managerial Economics (Grundlagen)	4	7,5
15.	SVWL Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung (Grundlagen)	4	7,5
16.	SVWL Behavioral Economics (Grundlagen)	4	7,5

- (3) Aus dem folgenden Katalog ist ein Wahlmodul zu wählen. Wird das Wahlmodul Vertiefung SVWL gemäß Z 1 gewählt, so setzt die Anmeldung zu diesem Modul den erfolgreichen Abschluss des Moduls (Grundlagen) gemäß Abs. 2 in der jeweiligen speziellen Volkswirtschaftslehre voraus:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Vertiefung SVWL	4	7,5
2.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Wahlmodulen (Grundlagen) gemäß § 8 Abs. 2	4	7,5

- (4) Aus dem folgenden Katalog ist ein Wahlmodul Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach zu absolvieren:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	Soziologische Perspektiven und Denkweisen	4	7,5
2.	Grundzüge der Politikwissenschaft	4	7,5
3.	Statistische Modellbildung	4	7,5

- (5) Aus den folgenden Wahlmodulen ist ein Modul auszuwählen:

	Modul	SSt	ECTS-AP
1.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 7 Abs. 2	4	7,5
2.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 7 Abs. 3	4	7,5
3.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 7 Abs. 4	4	7,5
4.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 8 Abs. 2	4	7,5
5.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 8 Abs. 3	4	7,5

6.	ein noch nicht absolviertes Modul aus den Modulen gemäß § 8 Abs. 4	4	7,5
7.	Betriebliche Entscheidungen	4	7,5
8.	Gender und Management	4	7,5
9.	Integriertes Management mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen	4	7,5
9a.	Italienisches Recht und Wirtschaft I: Öffentliches Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht	4	7,5
9b.	Italienisches Recht und Wirtschaft II: Handels- und Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, Konkursrecht	4	7,5
9c.	Italienisches Steuerrecht	4	7,5
10.	Lehren und Lernen in Organisationen	4	7,5
11.	Steuermanagement	4	7,5
12.	Unternehmensanalyse	4	7,5
13	Unternehmensrechnung und -sanierung	4	7,5
14.	Betriebswirtschaftliche Integration	3	7,5

(6) Es ist ein freies Wahlmodul im Ausmaß von 7,5 ECTS-AP zu absolvieren.

	Modul	SSt	ECTS-AP
	Freies Wahlmodul		7,5

§ 9 Inhaltliche Kurzbeschreibung der Pflicht- und Wahlmodule

(1) Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1:

1.	Pflichtmodul: Einführung in die Betriebswirtschaft	SSt	ECTS-AP
a.	VO Grundlagen der Betriebswirtschaft Einführender Überblick über die Betriebswirtschaftslehre: begriffliche Systematik, grundlegende betriebswirtschaftliche Tatbestände Grundlagen der Buchhaltung und Bilanzierung	3	6
b.	SL Grundlagen der Betriebswirtschaft Auseinandersetzung mit unterschiedlichen betriebswirtschaftlichen Themen	1	1,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb eines Grundverständnisses der Betriebswirtschaftslehre		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

2.	Pflichtmodul: Einführung in die Volkswirtschaft	SSt	ECTS-AP
a.	VO Grundlagen der Volkswirtschaft Einführender Überblick über die Volkswirtschaftslehre: ökonomische Grundtatbestände, Systematik des Faches (Mikroökonomie, Makroökonomie und Finanzwissenschaft) Mikroökonomische Grundlagen: Angebot und Nachfrage; Konsumentenverhalten, Produktion und Kosten, Gewinnmaximierung auf Wettbewerbsmärkten, Monopol	3	6
b.	SL Grundlagen der Volkswirtschaft Auseinandersetzung mit unterschiedlichen volkswirtschaftlichen Themen	1	1,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb eines Grundverständnisses der Volkswirtschaftslehre		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

(2) Pflichtmodule des betriebswirtschaftlichen Kernbereichs gemäß § 6 Abs. 2:

1.	Pflichtmodul: Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Externes Rechnungswesen Grundlagen des Einzeljahresabschlusses nach nationalem Recht: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung, ökonomische Wirkungen, Gestaltungs- und Handlungsempfehlungen	3	5
b.	PS Externes Rechnungswesen Exemplarische Vertiefung anhand von Fall- und Zahlenbeispielen	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft		

2.	Pflichtmodul: Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Internes Rechnungswesen Systematik der Kostenrechnung, Grenzplankostenrechnung, internes Rechnungswesen und Management	3	5
b.	PS Kostenrechnung Technik der Vollkosten-, Teilkosten- und Grenzplankostenrechnung	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft		

3.	Pflichtmodul: Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen	SSt	ECTS- AP
a.	VO Vorlesung Management von Leistungsprozessen Einführung in die betrieblichen Leistungsprozesse (Beschaffung, Produktion, Vertrieb) für Sach- und Dienstleistungsunternehmen, Planung und Steuerung der Leistungsprozesse	3	5
b.	PS Methoden zum Management von Leistungsprozessen Übungen und Fallstudien zu Planungsmethoden und Steuerung der Leistungsprozesse	1	2,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft			

4.	Pflichtmodul: Grundlagen des Managements: Organisation und Personal	SSt	ECTS- AP
a.	VO Organisation und Personalpolitik Organisationstheorien, Organisatorische Strukturgestaltung, organisationaler Wandel, Handlungsfelder der Personalpolitik	3	5
b.	PS Organisation: Prozesse und Praktiken Ideengeschichte und Konzepte der organisationalen Gestaltung	1	2,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft			

5.	Pflichtmodul: Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing	SSt	ECTS- AP
a.	VO Strategie und Marketing Strategie als Leitrahmen, Marketing-Perspektive und -Prozesse, Inhalte einer Grundstrategie und ihre Auswirkungen auf die interne und externe Umwelt der Organisation, Prozess der Positionierung	3	5
b.	PS Strategie und Marketing Vertiefung ausgewählter Inhalte der VO Strategie und Marketing	1	2,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft			

6.	Pflichtmodul: Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung	SSt	ECTS- AP
a.	VO Investition und Finanzierung Einführung in Investition und Finanzierung: zahlungsstromorientierte Sichtweise, Methoden der Investitionsrechnung, Kapitalbeschaffung, Kapitalstrukturierung, Finanzplanung	2	4
b.	VU Investition und Finanzierung Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO anhand von Übungsaufgaben und Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft			

7.	Pflichtmodul: Wirtschaftsinformatik	SSt	ECTS- AP
a.	VO Einführung in die Wirtschaftsinformatik Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in Wirtschaft und Verwaltung, Abbildung betrieblicher Sachverhalte in Modellen, Analyse, Entwurf, Dokumentation und Implementierung von Informations- und Kommunikationssystemen	2	3,5
b.	PS Wirtschaftsinformatik Praxisorientierte Anwendung der Theorien, Konzepte und Modelle	2	4
	Summe	4	7,5
Lernziele: Fähigkeit zur Implementierung von Informations- und Kommunikationssystemen, Kenntnisse geeigneter Software			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft			

(3) Pflichtmodule des volkswirtschaftlichen Kernbereichs gemäß § 6 Abs. 3:

(Anm.: Z ientfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)

2.	Pflichtmodul: Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten	SSt	ECTS- AP
a.	VO Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten Marktstruktur und Wettbewerbsstrategien, Grundlagen der Spieltheorie, ökonomische Theorie der Organisation, Koordination ökonomischer Aktivitäten: Märkte und Unternehmen, Verträge, Information und Anreize	3	5
b.	PS Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten Übungen zur Vertiefung der VO	1	2,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Volkswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen volkswirtschaftlichen Problemstellungen
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft

3.	Pflichtmodul: Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum	SSt	ECTS-AP
a.	VO Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum Gütermärkte, Geld- und Finanzmärkte, Arbeitsmärkte, Inflation, Wachstum	3	5
b.	PS Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum Übungen zur Vertiefung der VO	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Volkswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen volkswirtschaftlichen Problemstellungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

4.	Pflichtmodul: Ökonomik des öffentlichen Sektors	SSt	ECTS-AP
a.	VO Ökonomik des öffentlichen Sektors Begründungen der Staatstätigkeit in der Marktwirtschaft, Theorie des Marktversagens, kollektive Entscheidungsprozesse; Analyse staatlichen Handelns und Staatsversagens	3	5
b.	PS Ökonomik des öffentlichen Sektors Übungen zur Vertiefung der VO	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Volkswirtschaftslehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen volkswirtschaftlichen Problemstellungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 Einführung in die Betriebswirtschaft und § 6 Abs. 1 Z 2 Einführung in die Volkswirtschaft		

(4) Pflichtmodule des Supportbereichs gemäß § 6 Abs. 4:

1.	Pflichtmodul: Wirtschaftsfremdsprache	SSt	ECTS-AP
a.	WL Wirtschaftssprachliche Lehrveranstaltung: Training sprachlicher und kommunikativer Fähigkeiten für das Wirtschaftsleben im internationalen Kontext anhand ausgewählter Themenbereiche aus dem Geschäftsleben; Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch oder Russisch	4	7,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Fähigkeit zur Kommunikation (schriftlich und mündlich) in der Fremdsprache im Wirtschaftsleben
	Anmeldungsvoraussetzung/en: Kenntnisse auf Abschlussniveau der österreichischen AHS oder BHS in der jeweiligen Sprache

2.	Pflichtmodul: Statistische Datenanalyse	SSt	ECTS-AP
a.	VO Statistische Datenanalyse Deskriptive und induktive Statistik	2	3
b.	PS Statistische Datenanalyse Übungen zur Vertiefung der VO, Anwendung geeigneter Statistiksoftware	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickwissen im Bereich der Statistik, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen statistischen Problemstellungen, Kenntnisse geeigneter Statistiksoftware		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 4 Z 3 Mathematik		

3.	Pflichtmodul: Mathematik	SSt	ECTS-AP
a.	VO Mathematik Grundlagen der linearen Algebra, Analysis, Finanzmathematik und Wahrscheinlichkeitsrechnung	3	4
b.	VU Mathematik Übungen zur Vertiefung der VO	1	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickwissen im Bereich der Mathematik, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von mathematischen Problemstellungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

4.	Pflichtmodul: Recht für Wirtschaftswissenschaften	SSt	ECTS-AP
a.	VO Recht für Wirtschaftswissenschaften Grundlagen der Rechtswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung wirtschaftlicher Sachverhalte, einschlägige Bereiche des privaten und öffentlichen Rechts, europa- und völkerrechtliche Aspekte	3	5
b.	PS Recht für Wirtschaftswissenschaften Vertiefung der Inhalte der VO anhand von praktischen Fragestellungen	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickwissen im Bereich der Rechtswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung wirtschaftlicher Sachverhalte		

Anmeldungsvoraussetzung/en: keine
--

(5) Pflichtmodul gemäß § 6 Abs. 5:

	Pflichtmodul: Seminar+Bachelorarbeit	SSt	ECTS-AP
	SE Seminar mit Bachelorarbeit Verfassen und Vorstellen der Bachelorarbeit im Rahmen eines Seminarvortrags	1	1+14
	Summe	1	15
	Lernziele: Selbständiges Verfassen einer schriftlichen Arbeit zu einem Thema aus der Betriebswirtschaft bzw. Volkswirtschaft (siehe § 11), die den Anforderungen guter wissenschaftlicher Praxis entspricht		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 bei der Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft bzw. des Wahlmoduls gemäß § 8 Abs. 2 bei der Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft, dem der inhaltliche Schwerpunkt der Bachelorarbeit zuzuordnen ist.		

(6) Wahlmodule (Grundlagen) gemäß § 7 Abs. 2:

1.	Wahlmodul: SBWL Bankmanagement (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Bankmanagement Spezifika des Managements von Banken und sonstigen Finanzinstitutionen: begriffliche Grundlagen, Rahmenbedingungen von Finanzinstitutionen, Geschäftsfelder und Aspekte der Bankunternehmensführung einschließlich Risikomanagement	2	4
b.	PS Bankmanagement Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Bankmanagement	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Bankmanagement, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 6 Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

2.	Wahlmodul: SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Unternehmensbesteuerung Gegenstand und Grundprobleme der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, Grundbegriffe der Steuerlehre, Verfahren der Investitionsrechnung mit Steuern, steuerliche Beratungsleistungen	2	4

b.	PS Unternehmensbesteuerung Einführung in die quantitative Steuerlehre, Zusammenhänge zwischen der nationalen Ertragsbesteuerung und unternehmerischer Tätigkeit	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

3.	Wahlmodul: SBWL Controlling (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Controlling Einführung in Controlling (Steuerung von Organisationen): Rolle des Controllings für die Steuerung von Organisationen, Instrumente des Controllings	2	4
b.	PS Controlling Logik des Controllings als Steuerung von Organisationen, Vertiefung zentraler Instrumente des Controllings	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Controlling, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

4.	Wahlmodul: SBWL Finanzmanagement (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Finanzmanagement Theorie und Praxis der modernen Finanzwirtschaft: bewertungstheoretische Grundüberlegungen, finanzwirtschaftliche Entscheidungen im Markt und im Unternehmen in gleichgewichtstheoretischer, in agency-theoretischer und in informationstheoretischer Sichtweise	2	4
b.	PS Finanzmanagement Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Finanzmanagement	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Finanzmanagement, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 6 Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

5.	Wahlmodul: SBWL Internationales Verwaltungsmanagement (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Einführung in die Grundlagen des New Public Managements Theoretische Grundlagen der Modernisierung des Staates (Institutionen und Aufgabenfelder) nach den Prinzipien des NPMs im internationalen Kontext	2	4
b.	PS Erfahrungen mit New Public Management Aktuelle Fragen der Verwaltungsmodernisierung in komparativen Länderstudien und ihre Relevanz für das Management öffentlicher Verwaltungen in Österreich	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in internationalem Verwaltungsmanagement, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von fünf Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

6.	Wahlmodul: SBWL Management-Accounting (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Einführung in das Management-Accounting Konzeptionelle Grundlagen des Management-Accountings, Instrumente und Methoden von Cost-Accounting und Financial Control, ausgewählte Aspekte des praktischen Einsatzes von Management-Accounting in Organisationen	2	4
b.	PS Kostenrechnung und Information Instrumentelle Aspekte der Kostenrechnung und ihre informatorische und organisatorische Umsetzung	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Management-Accounting, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

7.	Wahlmodul: SBWL Marketing (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Strategie-, Informations- und Wertkreationsprozesse Strategische Positionierung, Informationssammlungs- und Informationsverteilungsprozesse, Zugänge zur „Marke“ und deren Konsequenzen für die Führung einer Organisation, Informationsbedarf und Informationserhebungsinstrumente, Gestaltung des Leistungsprogramms, kommunikative Plattform	2	4

b.	PS Strategie-, Informations- und Wertkreatiionsprozesse Vertiefung ausgewählter Inhalte der VO Strategie-, Informations- und Wertkreatiionsprozesse	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Marketing, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 5 Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

8.	Wahlmodul: SBWL Human Resource Management (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Strategisches Human Resource Management Strategische Ausrichtung der Personalarbeit, Personalstrategien, theoretische Grundlagen des Beitrags von Personalarbeit zur Leistungsfähigkeit von Unternehmen, Herausforderungen personalpolitischer Akteurinnen und Akteure	2	4
b.	PS Strategisches Human Resource Management Fallstudien und Praxisbeispiele zum Strategischen Human Resource Management	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen im Human Resource Management, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 4 Grundlagen des Managements: Organisation und Personal und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

9.	Wahlmodul: SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Produktionswirtschaft und Logistik 1 Einführung in das Produktions- und Logistikmanagement, Aufgabenstellungen sowie Planungskonzepte und -methoden des operativen Produktions- und Logistikmanagements	2	4
b.	PS Produktionswirtschaft und Logistik 1 Vertiefung der Planungsmethoden anhand von Übungen und Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Produktionswirtschaft und Logistik, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 3 Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

10.	Wahlmodul: SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Entwicklung und Design von Dienstleistungsunternehmen Grundlagen der Tertiärisierung, Dienstleistungsproduktion, Management von Dienstleistungsprozessen	2	4
b.	PS Entwicklung und Design von Dienstleistungsunternehmen Instrumente und Techniken im Dienstleistungsmanagement	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Tourismus/Dienstleistungswirtschaft, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 5 Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

11.	Wahlmodul: SBWL Unternehmensführung (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Grundlagen Strategische Unternehmensführung Einführung in die Kernprozesse: strategische Zielplanung, Analyse der Ausgangsposition, Strategieformulierung und Strategieumsetzung	2	4
b.	PS Grundlagen Strategische Unternehmensführung Fallstudien und Praxisbeispiele, um die Anwendung der Instrumente und Methoden der strategischen Unternehmensführung zu vertiefen	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Unternehmensführung, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 5 Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

12.	Wahlmodul: SBWL Wirtschaftsinformatik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Systemplanung Grundlagen der Systemplanung und des Projektmanagements, Phasenkonzept der Systemplanung, Projektplanung, Projektüberwachung und Projektsteuerung von IT-Projekten	2	4
b.	PS Management von IT-Projekten Praxisorientierte Anwendung der Methoden der Systemplanung, Software-tool, Fallbeispiele	2	3,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Wirtschaftsinformatik, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 7 Wirtschaftsinformatik und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2

13.	Wahlmodul: SBWL Wirtschaftsprüfung (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Konzernrechnungslegung und Internationale Rechnungslegung Informationswirkungen und Normen anhand von Fallbeispielen	2	4
b.	PS Konzernrechnungslegung oder Unternehmensbewertung Fallstudien, kritische Auseinandersetzung mit alternativen Informationsstrategien im Konnex mit aktuellen Normen	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Wirtschaftsprüfung, Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen und von weiteren vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

(7) Wahlmodule (Vertiefung) gemäß § 7 Abs. 3:

1.	Wahlmodul: SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Europäische Unternehmensbesteuerung Grundbegriffe des Europarechts, Unternehmensbesteuerung in den Mitgliedsstaaten im Vergleich, Grundfreiheiten und materielles Steuerrecht, Harmonisierung der Unternehmensbesteuerung, grenzüberschreitende Steuerplanung	2	4
b.	SE Internationale Unternehmensbesteuerung Ursachen und Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung, Ziele, Bedeutung und Wirkungsweise des OECD-Musterabkommens, internationales Steuermanagement mit Abkommensrecht	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 2 SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Grundlagen)		

2.	Wahlmodul: SBWL Controlling (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Controlling (Vertiefung) Rolle von ControllerInnen, ausgewählte komplexere Instrumente des Controllings, integrative Controllingprozesse, Beziehungsdynamik zwischen Management und ControllerIn, die gesellschaftliche Relevanz von Controlling/Management-Control	2	4
b.	SE Controlling (Vertiefung) Rolle von ControllerInnen in Entscheidungssituationen der Organisation, organisationale Kontext, Vermittlung des Controlling-Denkens, Reichweite der komplexeren Controllinginstrumente	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Controlling, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 3 SBWL Controlling (Grundlagen) oder des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 6 SBWL Management-Accounting (Grundlagen)		

3.	Wahlmodul: SBWL Management-Accounting (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Strategisches Management-Accounting Einführung in Konzeptionen, Methoden und Instrumente des strategischen Management-Accountings; Einführung von Kontrollsystemen	2	4
b.	SE Aktuelle Fragen des Management-Accountings Ausgewählte Themenstellungen aus der Praxis des Management-Accountings	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Management-Accounting, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 3 SBWL Controlling (Grundlagen) oder des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 6 SBWL Management-Accounting (Grundlagen)		

4.	Wahlmodul: SBWL Marketing (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Informations- und Wertbereitstellungsprozesse Marktkommunikation, Distribution, Gegenleistungen sowie Prozess-Ergebnis-Monitoring	2	4
b.	SE Informations- und Wertbereitstellungsprozesse Vertiefung ausgewählter Inhalte der VO Informations- und Wertbereitstellungsprozesse	2	3,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Marketing, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 7 SBWL Marketing (Grundlagen)

5.	Wahlmodul: SBWL Human Resource Management (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Angewandte Personalforschung Einführung in den Forschungsprozess, Ziele und Themen der Personalforschung, ausgewählte Methoden der Datenerhebung und -aufbereitung, Qualitätssicherung, ethische und rechtliche Fragen	2	4
b.	SE Methoden der angewandten Personalforschung Projektarbeiten zur Bearbeitung ausgewählter Themen der Personalforschung	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen im Human Resource Management, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 8 SBWL Human Resource Management (Grundlagen)		

6.	Wahlmodul: SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Produktionswirtschaft und Logistik II Strategisches und taktisches Produktions- und Logistikmanagement, Gestaltung der Wertschöpfungsbeziehungen, Aufgabenstellungen und Planungsmethoden	2	4
b.	SE Produktionswirtschaft und Logistik II Vertiefung der Planungsmethoden anhand von Übungen und Fallbeispielen	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Produktionswirtschaft und Logistik, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 9 SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Grundlagen)		

7.	Wahlmodul: SBWL Public-Management-Instrumente (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Konzepte, Methoden und Instrumente des Verwaltungsmanagements Überblick über die wichtigsten Konzepte, Methoden und Instrumente zur Führung öffentlicher Verwaltungen.	2	4
b.	SE Konzepte, Methoden und Instrumente des Verwaltungsmanagements Projektarbeiten in Kooperation mit öffentlichen Verwaltungen zur Bearbeitung praxisrelevanter Problemstellungen	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Public Management, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 5 SBWL Internationales Verwaltungsmanagement (Grundlagen)			

8.	Wahlmodul: SBWL Risikomanagement (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Risikomanagement Vertiefter Überblick über moderne Konzepte der Risikomessung und Risikosteuerung sowie ihre Anwendung in realwirtschaftlichen Unternehmen und Finanzinstitutionen	2	4
b.	SE Risikomanagement Vertiefung spezifischer Fragestellungen aus der VO Risikomanagement anhand von Fachliteratur und Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Risikomanagement, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 1 SBWL Bankmanagement (Grundlagen) oder des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 4 SBWL Finanzmanagement (Grundlagen)			

9.	Wahlmodul: SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Dienstleistungs- und Tourismusmanagement Optimierung von Ablaufprozessen in Dienstleistungsunternehmen am Beispiel der Tourismusbranche, z. B. Kapazitätsmanagement, Warteschlangenmanagement, Service-Relationship-Management, Produktivität und Qualitätsverbesserung	2	4
b.	SE Dienstleistungs- und Tourismusmanagement Instrumente im Tourismusmanagement	2	3,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Tourismus/Dienstleistungswirtschaft, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 10 SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Grundlagen)

10.	Wahlmodul: SBWL Unternehmensführung (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Strategische Unternehmensführung und Leadership Zentrale Herausforderungen und Probleme der Führungskräfte, Umsetzungsproblematik und Evaluierung bestehender Strategien und Prozesse	2	4
b.	SE Strategische Unternehmensführung und Leadership Instrumente und Konzepte im Change-Management, Unternehmenskultur und Innovationsmanagement sowie strategisches Controlling, Corporate-Governance-Systeme, Performance-Messung und kennzahlenbasierte Unternehmensführung	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Unternehmensführung, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 11 SBWL Unternehmensführung (Grundlagen)		

11.	Wahlmodul: SBWL Wirtschaftsinformatik (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Informationsmanagement Grundlagen des Informationsmanagements: Aufgaben des Informationsmanagements, des Information-Engineerings sowie der Geschäftsprozessmodellierung, Evaluation von Informations- und Kommunikationssystemen zur Verbesserung von Wissens- und Geschäftsprozessen	2	3,5
b.	SE Management von Informationssystemen Methoden des Information-Engineerings, der Geschäftsprozessmodellierung und der Erstellung digitaler Geschäftsmodelle anhand von Fallstudien und Fallbeispielen	2	4
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Wirtschaftsinformatik, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 12 SBWL Wirtschaftsinformatik (Grundlagen)		

12.	Wahlmodul: SBWL Wirtschaftsprüfung (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Prüfung nach nationalen und internationalen Standards Erläuterung von Prüfungs-(Urteils-)prozessen und Diskussion von Prüfungsnormen anhand von Fallbeispielen	2	4
b.	SE Fallstudien zur Abschlussprüfung Kritische Auseinandersetzung mit Prüfungsstrategien, Prüfungsproblemen und ethischen Fragen im Konnex mit aktuellen Normen	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Vertiefung von Spezialwissen in Wirtschaftsprüfung, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 13 SBWL Wirtschaftsprüfung (Grundlagen)		

(8) Wahlmodule Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach gemäß § 7 Abs. 4.:

1.	Wahlmodul: Soziologische Perspektiven und Denkweisen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Soziologische Perspektiven und Denkweisen Perspektiven und Arbeitsweisen der Soziologie: Grundprobleme, theoretische und methodologische Paradigmen und Grundbegriffe der Soziologie	4	7,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Soziologie		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

2.	Wahlmodul: Grundzüge der Politikwissenschaft	SSt	ECTS-AP
a.	VO Grundzüge der Politikwissenschaft Überblick über die zentralen politischen Prozesse, Strukturen und Politikfelder	4	7,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Politikwissenschaft		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

(9) Wahlmodule gemäß § 7 Abs. 5:

1.	Wahlmodul: Betriebliche Entscheidungen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Betriebliche Entscheidungen Überblick über typische Strukturen und Probleme betrieblicher Entscheidungen: Entscheidungen unter Sicherheit, Unsicherheit und Risiko, Entscheidungen im Mehrpersonenkontext, entscheidungsrelevante Informationen, Entscheidungsheuristiken und -verhalten	3	5
b.	PS Betriebliche Entscheidungen Vertiefung der in der VO behandelten Fragestellungen durch Experimente, Fallbeispiele, Planspiele	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in betrieblichen Entscheidungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

2.	Wahlmodul: Gender und Management	SSt	ECTS-AP
a.	VO Gender und Management Theoretische Konzepte zum Verständnis der Rolle des sozialen Geschlechts (Gender) im Management, Möglichkeiten und Grenzen betrieblicher Gleichstellungspolitik	2	4
b.	PS Gender und Management Vertiefung ausgewählter Problemstellungen aus dem Kontext Gender und Management	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Gender und Management		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

3.	Wahlmodul: Integriertes Management mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Enterprise-Resource-Planning-Systeme Betriebswirtschaftliche Grundlagen von Enterprise-Resource-Planning-Systemen	2	4
b.	PS Arbeiten mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen Interaktive Demonstration der Funktionsweise von Enterprise-Resource-Planning-Systemen mit Hilfe von Online-ERP-Systemen	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in ERPS		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

3a.	Wahlmodul: Italienisches Recht und Wirtschaft I: Öffentliches Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht	SSt	ECTS-AP
a.	VO Italienisches Recht und Wirtschaft I Behandlung der verfassungs- und verwaltungsrechtlichen Grundlagen des Wirtschaftslebens sowie der insbesondere für den Personalbereich grundlegenden Fragen des Arbeitsrechts.	2	4
b.	PS Italienisches Recht und Wirtschaft I Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Italienisches Recht und Wirtschaft I.	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von relevanten Grundkenntnissen des italienischen öffentlichen Rechts sowie des italienischen Arbeitsrechts; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von grundlegenden wirtschaftsrechtlichen Problemstellungen; Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

3b.	Wahlmodul: Italienisches Recht und Wirtschaft II: Handels- und Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, Konkursrecht	SSt	ECTS-AP
a.	VO Italienisches Recht und Wirtschaft II Darstellung der wichtigsten im unternehmerischen Rechtsverkehr üblichen Vertragstypen. Behandlung der Bestimmungsmerkmale des Unternehmers und des Unternehmens mit besonderem Augenmerk auf das Wettbewerbsrecht sowie auf die Regeln der Interaktion am Markt Einführung in das Gesellschaftsrecht. Einführung in das Wertpapierrecht.	2	4
b.	PS Italienisches Recht und Wirtschaft II Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Italienisches Recht und Wirtschaft II	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von relevanten Grundkenntnissen des italienischen Handels-, Unternehmens-, Gesellschafts- und Konkursrechts; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von grundlegenden wirtschaftsrechtlichen Problemstellungen; Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

3c.	Wahlmodul: Italienisches Steuerrecht	SSt	ECTS-AP
a.	VO Italienisches Steuerrecht Überblick über alle Bereiche des italienischen Steuerrechts.	2	4
b.	PS Italienisches Steuerrecht Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Italienisches Steuerrecht	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb eines praxisbezogenen Überblickswissen im Italienischen Steuerrecht; Fähigkeiten zur Analyse, Diskussion und Lösung von grundlegenden steuerrechtlichen Problemstellungen; Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

4.	Wahlmodul: Lehren und Lernen in Organisationen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Lehren und Lernen in Organisationen Theoretische Konzepte zur Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen in Organisationen, Möglichkeiten und Grenzen betrieblicher Lehr-Lern-Ansätze	2	4
b.	PS Lehren und Lernen in Organisationen Vertiefung ausgewählter Problemstellungen aus dem Kontext Lehren und Lernen in Organisationen, Entwicklung von Gestaltungskonzepten	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen im Lehren und Lernen in Organisationen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

5.	Wahlmodul: Steuermanagement	SSt	ECTS-AP
a.	VO Steuermanagement Steuerliche Aspekte bei der Unternehmensgründung, der laufenden Unternehmensbesteuerung und der Beendigung/Übergabe des Unternehmens	2	4
b.	PS Steuermanagement Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Inhalte durch Er- und Bearbeitung von Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Steuermanagement			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen sowie positive Beurteilung von drei Pflichtmodulen gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 – 7			

6.	Wahlmodul: Unternehmensanalyse	SSt	ECTS-AP
a.	VO Unternehmensanalyse Unternehmensanalyse auf Basis des Jahresabschlusses im nationalen und internationalen Kontext (mit Grundzügen der IFRS) sowie Bilanzpolitik aus anwenderorientierter Sicht	2	4
b.	PS Unternehmensanalyse Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Analyseansätze und Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Unternehmensanalyse		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen sowie positive Beurteilung von drei Pflichtmodulen gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 – 7		

7.	Wahlmodul: Unternehmensrechnung und -sanierung	SSt	ECTS-AP
a.	VO Unternehmenssanierung Vermittlung der Kenntnisse und Fähigkeiten der Unternehmenssanierung sowie des Insolvenzrechts	2	4
b.	PS Unternehmensrechnung Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich der Bilanzanalyse sowie deren fallstudienbasierte Vertiefung	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Unternehmensrechnung und -sanierung		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen sowie positive Beurteilung von drei Pflichtmodulen gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 – 7		

8.	Wahlmodul: Betriebswirtschaftliche Integration	SSt	ECTS-AP
a.	VO Betriebswirtschaftliche Integration Verknüpfung unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Inhalte und Perspektiven aus dem Kernbereich (Grundlagen des Managements)	2	4
b.	PS Betriebswirtschaftliche Integration Vertiefung ausgewählter Problemstellungen aus dem Kontext Integration unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Inhalte	1	3,5
	Summe	3	7,5
	Lernziele: Fähigkeit, unterschiedliche betriebswirtschaftliche Inhalte und Perspektiven zu verknüpfen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

(10) Wahlmodul gemäß § 7 Abs. 6:

	Wahlmodul: Freies Wahlmodul	SSt	ECTS-AP
	Das Modul ermöglicht – nach Maßgabe freier Plätze – die Absolvierung eines weiteren noch nicht absolvierten Wahlmoduls dieses Bachelorstudiums oder von Lehrveranstaltungen aus anderen an der Universität Innsbruck eingerichteten Bachelorstudien		7,5
	Summe		7,5
	Lernziele: Erwerb zusätzliche Kompetenzen und Fertigkeiten		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

(11) Wahlmodule (Grundlagen) gemäß § 8 Abs. 2:

(Anm.: Z 1 entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)

2.	Wahlmodul: SVWL Wirtschaftspolitik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Wirtschaftspolitik Einführung in die Mechanismen und Instrumente wirtschaftspolitischer Entscheidungen	2	3
b.	PS Wirtschaftspolitik Analyse wirtschaftspolitischer Situationen, Fallstudien zur Wirtschaftspolitik	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Wirtschaftspolitik, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen volkswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors		

3.	Wahlmodul: SVWL Finanzwissenschaft (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Finanzwissenschaft Fortgeschrittene Methoden zur Analyse staatlichen Handelns, seiner Finanzierung und seiner makroökonomischen Wirkungen (z.B. Theorie und Politik der Besteuerung, Staatsverschuldung)	2	3
b.	PS Finanzwissenschaft Reflexion finanzwissenschaftlicher Problemstellungen anhand der aktuellen wissenschaftlichen Literatur	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Finanzwissenschaft, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen volkswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		

	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors
--	---

(Anm.: Z 4 entfallen durch Mbl. vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354)

5.	Wahlmodul: SVWL Wirtschafts- und Sozialgeschichte (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Wirtschafts- und Sozialgeschichte Grundzüge globaler wirtschafts- und sozialhistorischer Entwicklungen oder Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen	2	3
b.	PS Wirtschafts- und Sozialgeschichte Vertiefung des Stoffes aus der VO anhand von Beispielen und Fallstudien	2	4,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen volkswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum			

6.	Wahlmodul: SVWL Makroökonomik offener Volkswirtschaften und europäische Integration (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Makroökonomik offener Volkswirtschaften Einführung in die Methoden und Theorien zur Analyse offener Volkswirtschaften und ihrer Bedeutung für die Interpretation makroökonomischer Prozesse	2	3
b.	PS Makroökonomik offener Volkswirtschaften Übungen zur Vertiefung der Vorlesung, Fallbeispiele	2	4,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Vertiefung der methodischen Kenntnisse aus dem Modul des ersten Studienabschnittes. Reflexion der zentralen Theorien bezüglich der Dynamik des europäischen Wirtschaftsraumes. Problemstellungen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors			

7.	Wahlmodul: SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie Einführung in die Theorie der internationalen Arbeitsteilung und ihrer Wirkungen	2	3

b.	PS Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie Übungen zur Vertiefung der Vorlesung, Fallbeispiele	2	4,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in internationalen Wirtschaftsbeziehungen, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen volkswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 2 Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum			

8.	Wahlmodul: SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Internationale Wirtschaftsbeziehungen: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen Monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen: Wechselkurse, Zinsen, optimale Währungsgebiete und internationale Institutionen	2	3
b.	PS Internationale Wirtschaftsbeziehungen: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen Übungen zur Vertiefung der Vorlesung, Fallbeispiele	2	4,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen in internationalen Wirtschaftsbeziehungen, Diskussion und Lösung von fortgeschrittenen volkswirtschaftlichen Problemstellungen, Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors			

9.	Wahlmodul: SVWL Wettbewerbstheorie und -politik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Wettbewerbstheorie und -politik Analyse horizontaler und vertikaler Integration auf Märkten mit unvollständiger Konkurrenz. Messung von Marktmacht. Grundlagen des Wettbewerbsrechts	2	3
b.	PS Wettbewerbstheorie und -politik Übungen zur Vertiefung der Vorlesung	2	4,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen wettbewerbspolitische Fragen mit Hilfe wohlfahrtsökonomischer Analyseinstrumente beurteilen können. Vertiefung des Verständnisses von Märkten mit unvollständiger Konkurrenz über die Inhalte des Moduls „Theorie ökonomischer Entscheidungen“ hinaus			

	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls des volkswirtschaftlichen Kernbereichs gemäß § 6 Abs. 3 Z 2 Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten
--	--

10.	Wahlmodul: SVWL Freizeit- und Sportökonomik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Freizeit- und Sportökonomik Anwendung des Instrumentariums der volkswirtschaftlichen Analysen auf den Sektor der Sport- und Freizeitindustrie sowie des Tourismus	2	3
b.	PS Freizeit- und Sportökonomik Übungen zur Vertiefung der Vorlesung	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen die Kreislauf-, Wettbewerbs-, Beschäftigungs- und Außenhandelswirkungen des Freizeitsektors analysieren und daraus folgende Wirtschaftspolitische Handlungsmöglichkeiten identifizieren und kritisch bewerten können		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors		

11.	Wahlmodul: SVWL Ökonomik der sozialen Sicherung (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Ökonomik der sozialen Sicherung Einführung in die Theorie und Politik der Instrumente des modernen Wohlfahrtsstaates	2	3
b.	PS Ökonomik der sozialen Sicherung Vertiefung und Reflexion der zentralen Punkte aus der Vorlesung durch Literaturaufbereitung, Referat und Diskussion	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Ziel des Moduls ist die ökonomische Analyse von Institutionen/Instrumenten der Sozialen Absicherung gegen Risiken wie Krankheit, Alter, Pflege, Armut, etc.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors		

12.	Wahlmodul: SVWL Umweltökonomik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Umweltökonomik Das Umweltproblem aus ökonomischer Sicht; Instrumente der Umweltpolitik; Analyse der internationalen Umweltproblematik; Analyse ausgewählter Umweltprobleme	2	3
b.	PS Umweltökonomik Erarbeitung ausgewählter Themenstellungen zur Umweltproblematik (Literaturstudium, kleinere eigenständige Beiträge, Lösung von Problemstellungen/Übungsaufgaben, Diskussion)	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Das Umweltproblem aus ökonomischer Perspektive verstehen, analysieren und Lösungswege aufzeigen und kritisch beurteilen können		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 2 Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 4 Ökonomik des öffentlichen Sektors		

13.	Wahlmodul: SVWL Regionalökonomik (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Regionalökonomik Vermittlung einfacher Verfahren zur Analyse regionalökonomischer Zusammenhänge und Einführung in die Ziele und Instrumente der Europäischen Regionalpolitik	2	3
b.	PS Regionalökonomik Erarbeitung ausgewählter Themenstellungen zur Regionalökonomik (Literaturstudium, kleinere eigenständige Beiträge, Lösung von Problemstellungen/Übungsaufgaben, Diskussion)	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Zu verstehen, welche Rolle der Raum in volkswirtschaftlichen Analysen spielt, und zu reflektieren, wie Modelle der regionalen Entwicklung in der EU angewendet werden		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 2 Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten sowie des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum		

14.	Wahlmodul: SVWL Managerial Economics (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Managerial Economics Systematische Behandlung der Produzenten- und Konsumententheorie; Fokus auf Anreizstrukturen bei asymmetrischer Information (Principal-Agent-Theorie, Adverse Selection) mit Hilfe spieltheoretischer Instrumente, Marktversagen, Externalitäten, öffentliche Güter	2	3
b.	PS Managerial Economics Übungen zur Vertiefung der Vorlesung	2	4,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Anreizstrukturen der Unternehmen in verschiedenen Marktformen analysieren und optimales Verhalten identifizieren
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 2 Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten

15.	Wahlmodul: SVWL Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung Grundlegende Methoden der Ökonometrie und der empirischen Wirtschaftsforschung	2	3
b.	PS Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung Vertiefung des Stoffes aus der Vorlesung anhand von Beispielen, Erarbeitung ausgewählter Problemstellungen aus dem Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Einführung in die Analyse, Diskussion und Bearbeitung von ökonomischen Problemstellungen mit Hilfe ökonometrischer Methoden		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 4 Z 2 Statistische Datenanalyse		

16.	Wahlmodul: SVWL Behavioral Economics (Grundlagen)	SSt	ECTS-AP
a.	VO Behavioral Economics Systematische Behandlung formaler Ansätze, die versuchen menschliches Verhalten zu erklären, das nicht oder nur schwer mit dem Bild des "homo oeconomicus" in Einklang zu bringen ist. Behandelt werden Abweichungen von der Annahme, dass Agenten perfekt rational sind, dass sie nur am eigenen materiellen Vorteil interessiert sind, dass sie zur perfekten Selbstkontrolle fähig sind, etc	2	3
b.	PS Behavioral Economics Übungen zur Vertiefung der Vorlesung	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Ausgewählte Modelle verschiedener Teilbereiche der Verhaltensökonomik sollen diskutiert und auf ökonomische Probleme angewandt werden		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 3 Z 2 Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten		

(12) Wahlmodule (Vertiefung) gemäß § 8 Abs. 3:

	Wahlmodul: SVWL Vertiefung	SSt	ECTS-AP
a.	VO SVWL Vertiefung Anwendung fortgeschrittener Methoden zur Analyse volkswirtschaftlicher Probleme	2	3

b.	PS SVWL Vertiefung Reflexion der Anwendbarkeit fortgeschrittener Methoden anhand der aktuellen wissenschaftlichen Literatur	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in der Lage, sich anspruchsvolle wissenschaftliche volkswirtschaftliche Problemstellungen zu erschließen, zu reflektieren und die Ergebnisse in das eigene Handlungsumfeld zu übertragen; Vertiefung der Präsentations- und Kommunikationskompetenzen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des jeweiligen Wahlmoduls gemäß § 8 Abs. 2		

(13) Wahlmodule Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach gemäß § 8 Abs. 4:

1.	Wahlmodul: Soziologische Perspektiven und Denkweisen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Soziologische Perspektiven und Denkweisen Perspektiven und Arbeitsweisen der Soziologie: Grundprobleme, theoretische und methodologische Paradigmen und Grundbegriffe der Soziologie	4	7,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Soziologie		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

2.	Wahlmodul: Grundzüge der Politikwissenschaft	SSt	ECTS-AP
a.	VO Grundzüge der Politikwissenschaft Überblick über die zentralen politischen Prozesse, Strukturen und Politikfelder	4	7,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Politikwissenschaft		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

3.	Wahlmodul: Statistische Modellbildung	SSt	ECTS-AP
a.	VO Statistische Modellbildung Klassische Bayes- und Waldmodelle, allgemeine lineare Modelle	2	3
b.	PS Statistische Modellbildung Übungen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes	2	4,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Ergänzung des Überblickswissens im Bereich der Statistik		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 4 Z 2 Statistische Datenanalyse		

(14) Wahlmodule gemäß § 8 Abs. 5:

1.	Wahlmodul: Betriebliche Entscheidungen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Betriebliche Entscheidungen Überblick über typische Strukturen und Probleme betrieblicher Entscheidungen: Entscheidungen unter Sicherheit, Unsicherheit und Risiko, Entscheidungen im Mehrpersonenkontext, entscheidungsrelevante Informationen, Entscheidungsheuristiken und -verhalten	3	5
b.	PS Betriebliche Entscheidungen Vertiefung der in der VO behandelten Fragestellungen durch Experimente, Fallbeispiele, Planspiele	1	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in betrieblichen Entscheidungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

2.	Wahlmodul: Gender und Management	SSt	ECTS-AP
a.	VO Gender und Management Theoretische Konzepte zum Verständnis der Rolle des sozialen Geschlechts (Gender) im Management, Möglichkeiten und Grenzen betrieblicher Gleichstellungspolitik	2	4
b.	PS Gender und Management Vertiefung ausgewählter Problemstellungen aus dem Kontext Gender und Management	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Gender und Management		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

3.	Wahlmodul: Integriertes Management mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Enterprise-Resource-Planning-Systeme Betriebswirtschaftliche Grundlagen von Enterprise-Resource-Planning-Systemen	2	4
b.	PS Arbeiten mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen Interaktive Demonstration der Funktionsweise von Enterprise-Resource-Planning-Systemen mit Hilfe von Online-ERP-Systemen	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in ERPS		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

3a.	Wahlmodul: Italienisches Recht und Wirtschaft I: Öffentliches Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht	SSt	ECTS-AP
a.	VO Italienisches Recht und Wirtschaft I Behandlung der verfassungs- und verwaltungsrechtlichen Grundlagen des Wirtschaftslebens sowie der insbesondere für den Personalbereich grundlegenden Fragen des Arbeitsrechts.	2	4
b.	PS Italienisches Recht und Wirtschaft I Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Italienisches Recht und Wirtschaft I.	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von relevanten Grundkenntnissen des italienischen öffentlichen Rechts sowie des italienischen Arbeitsrechts; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von grundlegenden wirtschaftsrechtlichen Problemstellungen; Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

3b.	Wahlmodul: Italienisches Recht und Wirtschaft II: Handels- und Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, Konkursrecht	SSt	ECTS-AP
a.	VO Italienisches Recht und Wirtschaft II Darstellung der wichtigsten im unternehmerischen Rechtsverkehr üblichen Vertragstypen. Behandlung der Bestimmungsmerkmale des Unternehmers und des Unternehmens mit besonderem Augenmerk auf das Wettbewerbsrecht sowie auf die Regeln der Interaktion am Markt Einführung in das Gesellschaftsrecht. Einführung in das Wertpapierrecht.	2	4
b.	PS Italienisches Recht und Wirtschaft II Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Italienisches Recht und Wirtschaft II	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von relevanten Grundkenntnissen des italienischen Handels-, Unternehmens-, Gesellschafts- und Konkursrechts; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von grundlegenden wirtschaftsrechtlichen Problemstellungen; Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

3c.	Wahlmodul: Italienisches Steuerrecht	SSt	ECTS-AP
a.	VO Italienisches Steuerrecht Überblick über alle Bereiche des italienischen Steuerrechts.	2	4
b.	PS Italienisches Steuerrecht Vertiefung grundlegender Fragestellungen aus der VO Italienisches Steuerrecht	2	3,5
	Summe	4	7,5

	Lernziele: Erwerb eines praxisbezogenen Überblickswissen im italienischen Steuerrecht; Fähigkeiten zur Analyse, Diskussion und Lösung von grundlegenden steuerrechtlichen Problemstellungen; Erwerb von Präsentations- und Kommunikationskompetenzen
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2

4.	Wahlmodul: Lehren und Lernen in Organisationen	SSt	ECTS-AP
a.	VO Lehren und Lernen in Organisationen Theoretische Konzepte zur Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen in Organisationen, Möglichkeiten und Grenzen betrieblicher Lehr-Lern-Ansätze	2	4
b.	PS Lehren und Lernen in Organisationen Vertiefung ausgewählter Problemstellungen aus dem Kontext Lehren und Lernen in Organisationen, Entwicklung von Gestaltungskonzepten	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen im Lehren und Lernen in Organisationen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2		

5.	Wahlmodul: Steuermanagement	SSt	ECTS-AP
a.	VO Steuermanagement Steuerliche Aspekte bei der Unternehmensgründung, der laufenden Unternehmensbesteuerung und der Beendigung/Übergabe des Unternehmens	2	4
b.	PS Steuermanagement Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Inhalte durch Er- und Bearbeitung von Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Steuermanagement		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen sowie positive Beurteilung von drei Pflichtmodulen gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 – 7		

6.	Wahlmodul: Unternehmensanalyse	SSt	ECTS-AP
a.	VO Unternehmensanalyse Unternehmensanalyse auf Basis des Jahresabschlusses im nationalen und internationalen Kontext (mit Grundzügen der IFRS) sowie Bilanzpolitik aus anwenderorientierter Sicht	2	4

b.	PS Unternehmensanalyse Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Analyseansätze und Fallstudien	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Unternehmensanalyse			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen sowie positive Beurteilung von drei Pflichtmodulen gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 – 7			

7.	Wahlmodul: Unternehmensrechnung und -sanierung	SSt	ECTS-AP
a.	VO Unternehmenssanierung Vermittlung der Kenntnisse und Fähigkeiten der Unternehmenssanierung sowie des Insolvenzrechts	2	4
b.	PS Unternehmensrechnung Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich der Bilanzanalyse sowie deren fallstudienbasierte Vertiefung	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziele: Erwerb von Spezialwissen bzw. -kompetenzen in Unternehmensrechnung und -sanierung			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 6 Abs. 2 Z 1 Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen sowie positive Beurteilung von drei Pflichtmodulen gemäß § 6 Abs. 2 Z 2 – 7			

8.	Wahlmodul: Betriebswirtschaftliche Integration	SSt	ECTS-AP
a.	VO Betriebswirtschaftliche Integration Verknüpfung unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Inhalte und Perspektiven aus dem Kernbereich (Grundlagen des Managements)	2	4
b.	PS Betriebswirtschaftliche Integration Vertiefung ausgewählter Problemstellungen aus dem Kontext Integration unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Inhalte	1	3,5
	Summe	3	7,5
Lernziele: Fähigkeit, unterschiedliche betriebswirtschaftliche Inhalte und Perspektiven zu verknüpfen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von vier Pflichtmodulen aus dem betriebswirtschaftlichen Kernbereich gemäß § 6 Abs. 2			

(15) Wahlmodul gemäß § 8 Abs. 6:

	Wahlmodul: Freies Wahlmodul	SSt	ECTS-AP
	Das Modul ermöglicht – nach Maßgabe freier Plätze – die Absolvierung eines weiteren noch nicht absolvierten Wahlmoduls dieses Bachelorstudiums oder von Lehrveranstaltungen aus anderen an der Universität Innsbruck eingerichteten Bachelorstudien.		7,5
	Summe		7,5
	Lernziele: Erwerb zusätzlicher Kompetenzen und Fertigkeiten		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

§ 10 Studieneingangs- und Orientierungsphase

- (1) Im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase, die im ersten Semester stattfindet, sind folgende Lehrveranstaltungsprüfungen abzulegen:
 1. VO Grundlagen der Betriebswirtschaft (PM 1a, 3 SSt, 6 ECTS-AP),
 2. SL Grundlagen der Betriebswirtschaft (PM 1b, 1 SSt, 1,5 ECTS-AP),
 3. VO Grundlagen der Volkswirtschaft (PM 2a, 3 SSt, 6 ECTS-AP),
 4. SL Grundlagen der Volkswirtschaft (PM 2b, 1 SSt, 1,5 ECTS-AP).
- (2) Der positive Erfolg bei allen Prüfungen der Studieneingangs- und Orientierungsphase berechtigt zur Absolvierung der weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zum Verfassen der Bachelorarbeit.
- (3) Vor der vollständigen Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase können Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 15 ECTS-AP absolviert werden. Im Curriculum festgelegte Anmeldungsvoraussetzungen sind einzuhalten.

§ 11 Bachelorarbeit

- (1) Im Bachelorstudium ist eine Bachelorarbeit zu erstellen.
- (2) Die Bachelorarbeit stellt eine Arbeit dar, die den Standards der Betriebswirtschaftslehre bzw. Volkswirtschaftslehre in inhaltlicher und methodischer Hinsicht gerecht werden muss.
- (3) Studierende haben durch die Anfertigung von Bachelorarbeiten den Nachweis zu erbringen, dass sie selbstständig in der Lage sind, theoretische und methodische Instrumente der Betriebswirtschaftslehre bzw. Volkswirtschaftslehre in begrenzter Zeit auf eine eingegrenzte Fragestellung anzuwenden.
- (4) Die Bachelorarbeit in der Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft ist im Rahmen des Pflichtmoduls Seminar + Bachelorarbeit (§ 6 Abs. 5) abzufassen und muss einen inhaltlichen Schwerpunkt aus dem Bereich der Speziellen Betriebswirtschaftslehre gemäß § 7 Abs. 2 oder 3 haben. Die Bachelorarbeit muss inhaltlich einem bereits absolvierten Wahlmodul (Grundlagen) Spezielle Betriebswirtschaftslehre gemäß § 7 Abs. 2 zugeordnet werden. Die Anmeldung zur Bachelorarbeit setzt die schriftliche Deklaration der Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft gemäß § 2 Abs. 3 voraus.
- (5) Die Bachelorarbeit in der Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft ist im Rahmen des Pflichtmoduls Seminar + Bachelorarbeit (§ 6 Abs. 5) abzufassen und muss einen inhaltlichen Schwerpunkt aus dem Bereich der Speziellen Volkswirtschaftslehre gemäß § 8 Abs. 2 oder 3 haben. Die Bachelorarbeit muss inhaltlich einem bereits absolvierten Wahlmodul (Grundlagen) Spezielle

elle Volkswirtschaftslehre gemäß § 8 Abs. 2 zugeordnet werden. Die Anmeldung zur Bachelorarbeit setzt die schriftliche Deklaration der Vertiefungsrichtung Volkswirtschaft gemäß § 2 Abs. 3 voraus.

- (6) Studierende haben das Recht, das Thema der Bachelorarbeit vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen auszuwählen.
- (7) Die Bachelorarbeit umfasst einen Arbeitsaufwand von 14 ECTS-Anrechnungspunkten. Sie wird zusätzlich zu den im Rahmen der Lehrveranstaltung des Moduls zu erbringenden Leistungen erbracht.
- (8) Das Thema der Bachelorarbeit ist spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehr- und Prüfungstätigkeit des jeweiligen Semesters mit der Leiterin bzw. dem Leiter der Lehrveranstaltung zu vereinbaren.
- (9) Die Bachelorarbeit muss bis zum Abschluss der Lehrveranstaltungen des jeweiligen Moduls in Papierform und in elektronischer Form eingereicht sein.
- (10) Die Bachelorarbeit muss von der Leiterin bzw. vom Leiter der jeweiligen Lehrveranstaltung innerhalb von zwei Monaten beurteilt werden.
- (11) Die gemeinsame Bearbeitung eines Themas durch mehrere Studierende ist zulässig, wenn die Leistungen der einzelnen Studierenden gesondert gekennzeichnet und zuzuordnen sind.
- (12) Bachelorarbeiten können in einer Fremdsprache abgefasst werden, wenn die Leiterin bzw. der Leiter der Lehrveranstaltung dem zustimmt.

§ 12 Prüfungsordnung

- (1) Die Leistungsbeurteilung eines Moduls erfolgt auf eine der folgenden Arten:
 1. bei einem Modul, das aus einer Vorlesung und einer Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter besteht, durch die Beurteilung der Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter und durch eine Gesamtprüfung über den Stoff der Lehrveranstaltungen des Moduls, wobei die positive Beurteilung der Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter Voraussetzung für die Zulassung zur Gesamtprüfung ist;
 2. bei einem Modul, das ausschließlich aus Vorlesungen oder aus einer Vorlesung und einer Studienorientierungslehrveranstaltung besteht, durch Lehrveranstaltungsprüfungen;
 3. bei einem Modul, das ausschließlich aus Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter besteht, durch die Beurteilung dieser Lehrveranstaltungen.
- (2) Bei Lehrveranstaltungsprüfungen legt die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter die Prüfungsmethode (schriftlich/mündlich/Prüfungsarbeit/en) zu Beginn der Lehrveranstaltung fest.
- (3) Methoden und Arten der Gesamtprüfungen:
 1. Gesamtprüfungen mit Ausnahme der Gesamtprüfungen in den Wahlmodulen (Vertiefung) gemäß § 7 Abs. 3 sowie gemäß § 8 Abs. 3 umfassen den Inhalt des gesamten Moduls und sind vor Einzelprüferinnen bzw. Einzelprüfern abzulegen. Die Gesamtprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung (Dauer maximal 90 Minuten).
 2. Gesamtprüfungen in den Wahlmodulen (Vertiefung) gemäß § 7 Abs. 3 sowie gemäß § 8 Abs. 3 umfassen den Inhalt des gesamten Moduls und sind vor Einzelprüferinnen bzw. Einzelprüfern abzulegen. Die Gesamtprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung (Dauer maximal 60 Minuten) und einer mündlichen Prüfung. Die Leistung im schriftlichen Prüfungsteil wird mit 75%, die Leistung im mündlichen Prüfungsteil mit 25% gewichtet.
 3. Der Antritt zum mündlichen Prüfungsteil bei Prüfungen gemäß Z 2 setzt den erfolgreichen Abschluss des schriftlichen Prüfungsteils voraus. Die Gesamtprüfung wird mit der positiven Beurteilung beider Prüfungsteile abgeschlossen.

4. Bei Nichtbestehen des mündlichen Prüfungsteils bei Prüfungen gemäß Z 2 ist nur dieser zu wiederholen.

§ 13 Akademischer Grad

An Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, abgekürzt „BSc“, verliehen.

§ 14 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Dieses Curriculum tritt mit 1. Oktober 2007 in Kraft.
- (2) Die Änderung des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23.04.2008, 30. Stück, Nr. 259, tritt am 01.10.2008 in Kraft und ist auf alle Studierenden anzuwenden.
- (3) Die Änderung des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2010, 45. Stück, Nr. 341, tritt am 01.10.2010 in Kraft und ist auf alle Studierenden des Diplomstudiums Betriebswirtschaft und des Diplomstudiums Volkswirtschaft anzuwenden.
- (4) § 10 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 438, tritt mit 1. Oktober 2011 in Kraft und ist auf Studierende, die das Studium ab dem Wintersemester 2011/2012 beginnen, anzuwenden.
- (5) § 10 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 438, tritt mit Ablauf des 30. September 2014 außer Kraft.
- (6) Die Änderung des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354, tritt am 01.10.2012 in Kraft und ist mit Ausnahme des § 10 auf alle Studierenden anzuwenden.
- (7) § 10 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354, ist auf Studierende, die das Studium ab Wintersemester 2012/2013 beginnen, anzuwenden.
- (8) § 10 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2012, 39. Stück, Nr. 354, tritt mit Ablauf des 30. September 2014 außer Kraft.
- (9) § 7 Abs. 5 Z 9a, § 8 Abs. 5 Z 9a, § 9 Abs. 9 Z 3a und Abs. 14 Z 3a in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 2. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 359, treten mit 1. Oktober 2016 in Kraft und sind auf alle Studierenden anzuwenden.
- (10) § 10 samt Überschrift in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 02. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 359, tritt mit 1. Oktober 2016 in Kraft und ist auf alle Studierenden, die das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics ab dem Wintersemester 2016/2017 beginnen, anzuwenden.
- (11) § 4, § 7 Abs. 2 Z 8 und Abs. 3 Z 5, § 9 Abs. 2 Z 4, Abs. 5 Z 4, Abs. 6 Z 8, Abs. 7 Z 5, Abs. 14 Z 3c und Z 5 sowie der Anhang in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 3. April 2017, 30. Stück, Nr. 402, treten mit 1. Oktober 2017 in Kraft und sind auf alle Studierenden anzuwenden.

§ 15 Übergangsbestimmungen

- (1) Ordentliche Studierende, die das Diplomstudium Betriebswirtschaft und/oder das Diplomstudium Volkswirtschaft an der Universität Innsbruck vor dem 1. Oktober 2007 begonnen haben, sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, den ersten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens fünf Semestern, den zweiten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens sechs Semestern abzuschließen.
- (2) Wird ein Studienabschnitt des Diplomstudiums Betriebswirtschaft und/oder des Diplomstudiums Volkswirtschaft nicht fristgerecht abgeschlossen, sind die Studierenden dem Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften unterstellt. Im Übrigen sind diese Studierenden berechtigt, sich jederzeit freiwillig dem Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften zu unterstellen.
- (3) Eine Anerkennung von Prüfungen gemäß § 78 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 ist im Anhang 2 [Anm.: richtig: in der Anlage] zu diesem Curriculum geregelt.

Anlage: Generelle Festlegung von Anerkennungen von Prüfungen gemäß § 78 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002

§ 1

Von den an der Universität Innsbruck im Rahmen des

1. Diplomstudiums Betriebswirtschaft (Studienplan kundgemacht im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 30. Juli 2001, 42. Stück, Nr. 736 in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 21. Juli 2005, 44. Stück, Nr. 174)
2. Diplomstudiums Internationale Wirtschaftswissenschaften (Studienplan kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Juli 2001, 43. Stück, Nr. 737, in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 21. Juli 2005, 44. Stück, Nr. 175,
3. Diplomstudiums Volkswirtschaft (Studienplan kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Juli 2001, 44. Stück, Nr. 738, in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 21. Juli 2005, 44. Stück, 177),
4. Diplomstudiums Wirtschaftspädagogik (Studienplan kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. Juli 2001, 45. Stück, Nr. 739, in der Fassung des Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 21. Juli 2005, 44. Stück, 176),

positiv beurteilten Prüfungen werden für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften (Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 3. April 2017, 30. Stück, Nr. 402) wie folgt anerkannt:

- (1) eine im Rahmen des Diplomstudiums bereits abgeschlossene erste Diplomprüfung für:
 - Pflichtmodul Einführung in die Betriebswirtschaft
 - Pflichtmodul Einführung in die Volkswirtschaft
 - Pflichtmodul Wirtschaftsfremdsprache
 - Pflichtmodul Statistische Datenanalyse
 - Pflichtmodul Mathematik
 - Pflichtmodul Wirtschaftsinformatik
 - Pflichtmodul Recht für Wirtschaftswissenschaften
 - Wahlmodul Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach sowie für 8 der folgenden Module: Rechnungswesen 1, Rechnungswesen 2, Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen, Grundlagen des Managements: Organisation und Personal, Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing, Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung, Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten, Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum, Ökonomik des öffentlichen Sektors;
- (2) eine im Rahmen des Diplomstudiums bereits abgeschlossene erste Diplomprüfung und die Absolvierung von freien Wahlfächern im Ausmaß von mindestens 15 ECTS-Anrechnungspunkten für:
 - Pflichtmodul Einführung in die Betriebswirtschaft
 - Pflichtmodul Einführung in die Volkswirtschaft
 - Pflichtmodul Wirtschaftsfremdsprache
 - Pflichtmodul Statistische Datenanalyse
 - Pflichtmodul Mathematik
 - Pflichtmodul Wirtschaftsinformatik
 - Pflichtmodul Recht für Wirtschaftswissenschaften

Wahlmodul Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach

Pflichtmodul Rechnungswesen 1

Pflichtmodul Rechnungswesen 2

Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen

Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Organisation und Personal

Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing

Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung,

Pflichtmodul Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten

Pflichtmodul Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum

Pflichtmodul Ökonomik des öffentlichen Sektors;

- (3) der Kurs Einführung in die Betriebswirtschaft für das Pflichtmodul Einführung in die Betriebswirtschaft;
- (3a) der Kurs Einführung in die Internationalen Wirtschaftswissenschaften für das Pflichtmodul Einführung in die Betriebswirtschaft oder für das Pflichtmodul Einführung in die Volkswirtschaft;
- (3b) der Kurs Einführung in die Volkswirtschaft für das Pflichtmodul Einführung in die Volkswirtschaft;
- (3c) der Kurs Einführung in die Wirtschaftspädagogik für das Pflichtmodul Einführung in die Betriebswirtschaft;.
- (4) der Kurs Betriebswirtschaftslehre I wahlweise für das Pflichtmodul Rechnungswesen 1 oder Pflichtmodul Rechnungswesen 2;
- (5) der Kurs Betriebswirtschaftslehre II wahlweise für das Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing oder das Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung;
- (6) der wirtschaftswissenschaftliche Wahlkurs Betriebswirtschaftslehre III wahlweise für das Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen oder das Pflichtmodul Grundlagen des Managements: Organisation und Personal;
- (7) der Kurs Volkswirtschaftslehre einschließlich Finanzwissenschaft I wahlweise für das Pflichtmodul Einführung in die Volkswirtschaft oder das Pflichtmodul Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten oder das Pflichtmodul Ökonomik des öffentlichen Sektors;
- (8) der Kurs Volkswirtschaftslehre einschließlich Finanzwissenschaft II für das Pflichtmodul Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum;
- (9) der wirtschaftswissenschaftliche Wahlkurs Volkswirtschaftslehre einschließlich Finanzwissenschaft III wahlweise für das Pflichtmodul Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten oder das Pflichtmodul Ökonomik des öffentlichen Sektors;
- (10) der Kurs Erste Wirtschaftsfremdsprachen I oder II für das Pflichtmodul Wirtschaftsfremdsprache;
- (11) der Wahlkurs Zweite Wirtschaftsfremdsprache I oder II für das Pflichtmodul Wirtschaftsfremdsprache;
- (12) der Wahlkurs Erste Wirtschaftsfremdsprache II für das Pflichtmodul Wirtschaftsfremdsprache;
- (13) der Kurs Mathematik/Statistik I für das Pflichtmodul Mathematik oder das Pflichtmodul Statistische Datenanalyse;

- (14) der Wahlkurs Mathematik/Statistik II für das Pflichtmodul Mathematik oder das Pflichtmodul Statistische Datenanalyse;
- (15) der Kurs Grundzüge der Wirtschaftsinformatik für das Pflichtmodul Wirtschaftsinformatik;
- (16) der Kurs Grundzüge der Rechtswissenschaften I für das Pflichtmodul Recht für Wirtschaftswissenschaften;
- (17) der Wahlkurs Rechtswissenschaften II für das Pflichtmodul Recht für Wirtschaftswissenschaften;
- (18) der Kurs Sozialwissenschaften I für das Wahlmodul Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach;
- (19) der Wahlkurs Sozialwissenschaften II für das Wahlmodul Einführung in ein sozialwissenschaftliches Fach;
- (20) ein Kurs aus Angewandte Statistik für das Wahlmodul Statistische Modellbildung;
- (21) ein Kurs aus dem Bereich Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Spezielle Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaft, Internationales Management, Internationale Wirtschaftsbeziehungen oder ein Wahlkurs aus den Bereichen wirtschaftswissenschaftliche Kurse, Spezialisierungskurse, rechtswissenschaftliche Kurse sowie sozialwissenschaftliche Kurse für das Wahlmodul gemäß § 7 Abs. 5 bzw. § 8 Abs. 5;
- (22) ein Kurs aus dem Bereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre (Grundlagenkurs oder Aufbaukurs) für das entsprechende Wahlmodul Spezielle Betriebswirtschaftslehre (Grundlagen);
- (23) ein weiterer Kurs aus dem Bereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre (Grundlagenkurs oder Aufbaukurs) für das weitere entsprechende Wahlmodul Spezielle Betriebswirtschaftslehre (Grundlagen);
- (24) ein Kurs Internationales Management für das Wahlmodul Spezielle Betriebswirtschaftslehre (Grundlagen);
- (25) ein Aufbaukurs aus dem Bereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre für das entsprechende Wahlmodul Spezielle Betriebswirtschaftslehre (Vertiefung);
- (26) ein Kurs aus dem Bereich Volkswirtschaft (Aufbaukurs oder Vertiefungskurs) für das Wahlmodul Spezielle Volkswirtschaftslehre (Grundlagen);
- (27) ein weiterer Kurs aus dem Bereich Volkswirtschaft (Aufbaukurs oder Vertiefungskurs) für das weitere Wahlmodul Spezielle Volkswirtschaftslehre (Grundlagen);
- (28) ein Kurs Volkswirtschaft (Aufbaukurs oder Vertiefungskurs) für das Wahlmodul Spezielle Volkswirtschaftslehre (Vertiefung);
- (29) ein Kurs Internationale Wirtschaftsbeziehungen für das Wahlmodul Spezielle Volkswirtschaftslehre (Grundlagen oder Vertiefung).

§ 2

Die nachstehenden, im Rahmen des Diplomstudiums Wirtschaftspädagogik (Studienplan in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 25.04.2007, 40. Stück, Nr. 205) an der Universität Innsbruck positiv beurteilten Prüfungen werden gemäß § 78 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics an der Universität Innsbruck (Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 3. April 2017, 30. Stück, Nr. 402) wie folgt anerkannt:

Im Rahmen des Diplomstudiums Wirtschaftspädagogik positiv beurteilte Modulprüfung	Für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften anerkannt als Modulprüfung
Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	Einführung in die Betriebswirtschaft
Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen	Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen
Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen	Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen
Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen	Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen
Grundlagen des Managements: Organisation und Personal	Grundlagen des Managements: Organisation und Personal
Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing	Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing
Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung	Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung
Theorie ökonomischer Entscheidungen 1: Märkte und Preise	Einführung in die Volkswirtschaft
Theorie ökonomischer Entscheidungen 2: Strategisches Verhalten	Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten
Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum	Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum
Ökonomik des öffentlichen Sektors	Ökonomik des öffentlichen Sektors
Wirtschaftsfremdsprache	Wirtschaftsfremdsprache
Statistische Datenanalyse	Statistische Datenanalyse
Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftsinformatik
Recht für Wirtschaftswissenschaften	Recht für Wirtschaftswissenschaften
Soziologische Perspektiven und Denkweisen	Soziologische Perspektiven und Denkweisen
Grundzüge der Politikwissenschaft	Grundzüge der Politikwissenschaft
SBWL Bankmanagement (Grundlagen)	SBWL Bankmanagement (Grundlagen)
SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Grundlagen)	SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Grundlagen)
SBWL Controlling (Grundlagen)	SBWL Controlling (Grundlagen)
SBWL Finanzmanagement (Grundlagen)	SBWL Finanzmanagement (Grundlagen)
SBWL Internationales Verwaltungsmanagement (Grundlagen)	SBWL Internationales Verwaltungsmanagement (Grundlagen)
SBWL Management Accounting (Grundlagen)	SBWL Management Accounting (Grundlagen)

SBWL Marketing (Grundlagen)	SBWL Marketing (Grundlagen)
SBWL Personalpolitik (Grundlagen)	SBWL Human Resource Management (Grundlagen)
SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Grundlagen)	SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Grundlagen)
SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Grundlagen)	SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Grundlagen)
SBWL Unternehmensführung (Grundlagen)	SBWL Unternehmensführung (Grundlagen)
SBWL Wirtschaftsinformatik (Grundlagen)	SBWL Wirtschaftsinformatik (Grundlagen)
SBWL Wirtschaftsprüfung (Grundlagen)	SBWL Wirtschaftsprüfung (Grundlagen)
SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Vertiefung)	SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Vertiefung)
SBWL Controlling (Vertiefung)	SBWL Controlling (Vertiefung)
SBWL Management Accounting (Vertiefung)	SBWL Management Accounting (Vertiefung)
SBWL Marketing (Vertiefung)	SBWL Marketing (Vertiefung)
SBWL Personalpolitik (Vertiefung)	SBWL Human Resource Management (Vertiefung)
SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Vertiefung)	SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Vertiefung)
SBWL Public Management Instruments (Vertiefung)	SBWL Public Management Instruments (Vertiefung)
SBWL Risikomanagement (Vertiefung)	SBWL Risikomanagement (Vertiefung)
SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Vertiefung)	SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Vertiefung)
SBWL Unternehmensführung (Vertiefung)	SBWL Unternehmensführung (Vertiefung)
SBWL Wirtschaftsinformatik (Vertiefung)	SBWL Wirtschaftsinformatik (Vertiefung)
SBWL Wirtschaftsprüfung (Vertiefung)	SBWL Wirtschaftsprüfung (Vertiefung)

Im Rahmen des Diplomstudiums Wirtschaftspädagogik positiv beurteilte Lehrveranstaltungsprüfung	Für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften anerkannt als Lehrveranstaltungsprüfung
PS Externes Rechnungswesen	PS Externes Rechnungswesen
PS Kostenrechnung	PS Kostenrechnung
PS Methoden zum Management von Leistungsprozessen	PS Methoden zum Management von Leistungsprozessen
PS Personalpolitik	PS Organisation: Prozesse und Praktiken
PS Strategie und Marketing	PS Strategie und Marketing
VU Investition und Finanzierung	VU Investition und Finanzierung
PS Theorie ökonomischer Entscheidungen 2: Strategisches Verhalten	PS Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten
PS Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf,	PS Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf,

Konjunktur und Wachstum	Konjunktur und Wachstum
PS Ökonomik des öffentlichen Sektors	PS Ökonomik des öffentlichen Sektors
PS Statistische Datenanalyse	PS Statistische Datenanalyse
PS Wirtschaftsinformatik	PS Wirtschaftsinformatik
PS Recht für Wirtschaftswissenschaften	PS Recht für Wirtschaftswissenschaften
PS Bankmanagement	PS Bankmanagement
PS Unternehmensbesteuerung	PS Unternehmensbesteuerung
PS Controlling	PS Controlling
PS Finanzmanagement	PS Finanzmanagement
PS Erfahrungen mit New Public Management	PS Erfahrungen mit New Public Management
PS Kostenrechnung und Information	PS Kostenrechnung und Information
PS Strategie-, Informations- und Wertkreati- onsprozesse	PS Strategie-, Informations- und Wertkreati- onsprozesse
PS Personalführung und -entwicklung	PS Strategisches Human Resource Management
PS Produktionswirtschaft und Logistik 1	PS Produktionswirtschaft und Logistik 1
PS Entwicklung und Design von Dienstleistungs- unternehmen	PS Entwicklung und Design von Dienstleistungs- unternehmen
PS Grundlagen Strategische Unternehmensführung	PS Grundlagen Strategische Unternehmensführung
PS Management von IT-Projekten	PS Management von IT-Projekten
PS Konzernrechnungslegung oder Unternehmens- bewertung	PS Konzernrechnungslegung oder Unternehmens- bewertung
SE Internationale Unternehmensbesteuerung	SE Internationale Unternehmensbesteuerung
SE Controlling (Vertiefung)	SE Controlling (Vertiefung)
SE Aktuelle Fragen des Management Accounting	SE Aktuelle Fragen des Management Accounting
SE Informations- und Wertbereitstellungsprozesse	SE Informations- und Wertbereitstellungsprozesse
SE Instrumente und Verfahren von Personalcont- rolling und Arbeitsorganisation	SE Methoden der angewandten Personalforschung
SE Produktionswirtschaft und Logistik II	SE Produktionswirtschaft und Logistik II
SE Konzepte, Methoden und Instrumente des Ver- waltungsmanagements	SE Konzepte, Methoden und Instrumente des Ver- waltungsmanagements
SE Risikomanagement	SE Risikomanagement
SE Dienstleistungs- und Tourismusmanagement	SE Dienstleistungs- und Tourismusmanagement
SE Strategische Unternehmensführung und Lea- dership	SE Strategische Unternehmensführung und Lea- dership
SE Management von Informationssystemen	SE Management von Informationssystemen
SE Fallstudien zur Abschlussprüfung	SE Fallstudien zur Abschlussprüfung

§ 3

Die nachstehenden, im Rahmen des Diplomstudiums Internationale Wirtschaftswissenschaften positiv beurteilten Prüfungen werden gemäß § 78 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics an der Universität Innsbruck (Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 3. April 2017, 30. Stück, Nr. 402) wie folgt anerkannt:

Im Rahmen des Diplomstudiums Internationale Wirtschaftswissenschaften positiv beurteilte Modulprüfung	Für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften anerkannt als Modulprüfung
Einführung in die Betriebswirtschaft oder Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	Einführung in die Betriebswirtschaft
Einführung in die Volkswirtschaft oder Theorie ökonomischer Entscheidungen 1: Märkte und Preise	Einführung in die Volkswirtschaft
Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen	Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen
Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen	Rechnungswesen 2: Internes Rechnungswesen
Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen	Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen
Grundlagen des Managements: Organisation und Personal	Grundlagen des Managements: Organisation und Personal
Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing	Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing
Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung	Grundlagen des Managements: Investition und Finanzierung
Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftsinformatik
Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten oder Theorie ökonomischer Entscheidungen 2: Strategisches Verhalten	Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten
Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum	Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum
Ökonomik des öffentlichen Sektors	Ökonomik des öffentlichen Sektors
Erste Wirtschaftsfremdsprache für IWW oder Zweite Wirtschaftsfremdsprache für IWW	Wirtschaftsfremdsprache
Statistische Datenanalyse	Statistische Datenanalyse
Mathematik	Mathematik
Recht für Wirtschaftswissenschaften	Recht für Wirtschaftswissenschaften
SBWL Bankmanagement (Grundlagen)	SBWL Bankmanagement (Grundlagen)
SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Grundlagen)	SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Grundlagen)

SBWL Controlling (Grundlagen)	SBWL Controlling (Grundlagen)
SBWL Finanzmanagement (Grundlagen)	SBWL Finanzmanagement (Grundlagen)
SBWL Internationales Verwaltungsmanagement (Grundlagen)	SBWL Internationales Verwaltungsmanagement (Grundlagen)
SBWL Management Accounting (Grundlagen)	SBWL Management Accounting (Grundlagen)
SBWL Marketing (Grundlagen)	SBWL Marketing (Grundlagen)
SBWL Personalpolitik (Grundlagen) oder SBWL Human Resource Management (Grundlagen)	SBWL Human Resource Management (Grundlagen)
SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Grundlagen)	SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Grundlagen)
SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Grundlagen)	SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Grundlagen)
SBWL Unternehmensführung (Grundlagen)	SBWL Unternehmensführung (Grundlagen)
SBWL Wirtschaftsinformatik (Grundlagen)	SBWL Wirtschaftsinformatik (Grundlagen)
SBWL Wirtschaftsprüfung (Grundlagen)	SBWL Wirtschaftsprüfung (Grundlagen)
SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Vertiefung)	SBWL Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Vertiefung)
SBWL Controlling (Vertiefung)	SBWL Controlling (Vertiefung)
SBWL Management Accounting (Vertiefung)	SBWL Management Accounting (Vertiefung)
SBWL Marketing (Vertiefung)	SBWL Marketing (Vertiefung)
SBWL Personalpolitik (Vertiefung) oder SBWL Human Resource Management (Vertiefung)	SBWL Human Resource Management (Vertiefung)
SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Vertiefung)	SBWL Produktionswirtschaft und Logistik (Vertiefung)
SBWL Public Management Instruments (Vertiefung)	SBWL Public Management Instruments (Vertiefung)
SBWL Risikomanagement (Vertiefung)	SBWL Risikomanagement (Vertiefung)
SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Vertiefung)	SBWL Tourismus/Dienstleistungswirtschaft (Vertiefung)
SBWL Unternehmensführung (Vertiefung)	SBWL Unternehmensführung (Vertiefung)
SBWL Wirtschaftsinformatik (Vertiefung)	SBWL Wirtschaftsinformatik (Vertiefung)
SBWL Wirtschaftsprüfung (Vertiefung)	SBWL Wirtschaftsprüfung (Vertiefung)
SVWL Wirtschaftspolitik (Grundlagen)	SVWL Wirtschaftspolitik (Grundlagen)
SVWL Wirtschafts- und Sozialgeschichte (Grundlagen)	SVWL Wirtschafts- und Sozialgeschichte (Grundlagen)
SVWL Makroökonomik offener Volkswirtschaften und europäische Integration (Grundlagen)	SVWL Makroökonomik offener Volkswirtschaften und europäische Integration (Grundlagen)

SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie (Grundlagen) oder Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Real)	SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie (Grundlagen)
SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen (Grundlagen) oder Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Monetär)	SVWL Internationale Wirtschaftsbeziehungen: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen (Grundlagen)
SVWL Finanzwissenschaft (Grundlagen)	SVWL Finanzwissenschaft (Grundlagen)
SVWL Wettbewerbstheorie und -politik (Grundlagen)	SVWL Wettbewerbstheorie und -politik (Grundlagen)
SVWL Freizeit- und Sportökonomik (Grundlagen)	SVWL Freizeit- und Sportökonomik (Grundlagen)
SVWL Ökonomik der sozialen Sicherung (Grundlagen)	SVWL Ökonomik der sozialen Sicherung (Grundlagen)
SVWL Umweltökonomik (Grundlagen)	SVWL Umweltökonomik (Grundlagen)
SVWL Regionalökonomik (Grundlagen)	SVWL Regionalökonomik (Grundlagen)
SVWL Managerial Economics (Grundlagen)	SVWL Managerial Economics (Grundlagen)
SVWL Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung(Grundlagen) oder Volkswirtschaftliche Analysemethoden	SVWL Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung (Grundlagen)
SVWL Behavioral Economics (Grundlagen)	SVWL Behavioral Economics (Grundlagen)

Im Rahmen des Diplomstudiums Internationale Wirtschaftswissenschaften positiv beurteilte Lehrveranstaltungsprüfung	Für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften anerkannt als Lehrveranstaltungsprüfung
VO Grundlagen der Betriebswirtschaft	VO Grundlagen der Betriebswirtschaft
SL Grundlagen der Betriebswirtschaft	SL Grundlagen der Betriebswirtschaft
VO Grundlagen der Volkswirtschaft	VO Grundlagen der Volkswirtschaft
SL Grundlagen der Volkswirtschaft	SL Grundlagen der Volkswirtschaft
PS Externes Rechnungswesen	PS Externes Rechnungswesen
PS Kostenrechnung	PS Kostenrechnung
PS Methoden zum Management von Leistungsprozessen	PS Methoden zum Management von Leistungsprozessen
PS Personalpolitik oder PS Organisation: Prozesse und Praktiken	PS Organisation: Prozesse und Praktiken
PS Strategie und Marketing	PS Strategie und Marketing
VU Investition und Finanzierung	VU Investition und Finanzierung
PS Wirtschaftsinformatik	PS Wirtschaftsinformatik

PS Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten oder PS Theorie ökonomischer Entscheidungen 2: Strategisches Verhalten	PS Theorie ökonomischer Entscheidungen: Strategisches Verhalten
PS Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum	PS Einführung in die Makroökonomik: Kreislauf, Konjunktur und Wachstum
PS Ökonomik des öffentlichen Sektors	PS Ökonomik des öffentlichen Sektors
PS Statistische Datenanalyse	PS Statistische Datenanalyse
VÜ Mathematik	VÜ Mathematik
PS Recht für Wirtschaftswissenschaften	PS Recht für Wirtschaftswissenschaften
PS Bankmanagement	PS Bankmanagement
PS Unternehmensbesteuerung	PS Unternehmensbesteuerung
PS Controlling	PS Controlling
PS Finanzmanagement	PS Finanzmanagement
PS Erfahrungen mit New Public Management	PS Erfahrungen mit New Public Management
PS Kostenrechnung und Information	PS Kostenrechnung und Information
PS Strategie-, Informations- und Wertkreationsprozesse	PS Strategie-, Informations- und Wertkreationsprozesse
PS Personalführung und -entwicklung oder PS Strategisches Human Resource Management	PS – Strategisches Human Resource Management
PS Produktionswirtschaft und Logistik 1	PS Produktionswirtschaft und Logistik 1
PS Entwicklung und Design von Dienstleistungsunternehmen	PS Entwicklung und Design von Dienstleistungsunternehmen
PS Grundlagen Strategische Unternehmensführung	PS Grundlagen Strategische Unternehmensführung
PS Management von IT-Projekten	PS Management von IT-Projekten
PS Konzernrechnungslegung oder Unternehmensbewertung	PS Konzernrechnungslegung oder Unternehmensbewertung
SE Internationale Unternehmensbesteuerung	SE Internationale Unternehmensbesteuerung
SE Controlling (Vertiefung)	SE Controlling (Vertiefung)
SE Aktuelle Fragen des Management Accounting	SE Aktuelle Fragen des Management Accounting
SE Informations- und Wertbereitstellungsprozesse	SE Informations- und Wertbereitstellungsprozesse
SE Instrumente und Verfahren von Personalcontrolling und Arbeitsorganisation oder SE Methoden der angewandten Personalforschung	SE Methoden der angewandten Personalforschung
SE Produktionswirtschaft und Logistik II	SE Produktionswirtschaft und Logistik II
SE Konzepte, Methoden und Instrumente des Verwaltungsmanagements	SE Konzepte, Methoden und Instrumente des Verwaltungsmanagements

SE Risikomanagement	SE Risikomanagement
SE Dienstleistungs- und Tourismusmanagement	SE Dienstleistungs- und Tourismusmanagement
SE Strategische Unternehmensführung und Leadership	SE Strategische Unternehmensführung und Leadership
SE Management von Informationssystemen	SE Management von Informationssystemen
SE Fallstudien zur Abschlussprüfung	SE Fallstudien zur Abschlussprüfung
PS Wirtschaftspolitik oder PS Wirtschaftspolitik (Grundlagen)	PS Wirtschaftspolitik
PS Wirtschafts- und Sozialgeschichte	PS Wirtschafts- und Sozialgeschichte
PS Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie oder PS Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Real)	PS Internationale Wirtschaftsbeziehungen: reale Außenwirtschaftstheorie
PS Internationale Wirtschaftstheorie: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen oder PS Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Monetär)	PS Internationale Wirtschaftstheorie: monetäre Außenwirtschaftstheorie und internationale Institutionen
PS Makroökonomik offener Volkswirtschaften und europäische Integration	PS Makroökonomik offener Volkswirtschaften und europäische Integration
PS Finanzwissenschaft oder PS Finanzwissenschaft (Grundlagen)	PS Finanzwissenschaft
PS Wettbewerbstheorie und -politik	PS Wettbewerbstheorie und -politik
PS Freizeit- und Sportökonomik	PS Freizeit- und Sportökonomik
PS Ökonomik der sozialen Sicherung	PS Ökonomik der sozialen Sicherung
PS Umweltökonomik	PS Umweltökonomik
PS Regionalökonomik	PS Regionalökonomik
PS Managerial Economics	PS Managerial Economics
PS Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung oder PS Volkswirtschaftliche Analysemethoden	PS Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung
PS Behavioral Economics	PS Behavioral Economics